

Toni sucht einen Touareg 1....Wäre das eine Option?

Beitrag von „Titt'nToni“ vom 20. März 2013 um 18:18

Hallo liebe Leut,

ich war der Meinung, dass ich es hier Posten kann, mir fehl aber eigentlich der Richtige Platz dafür.

Dennoch, ich suche ja wie schon gesagt einen gebrauchten T1 für passableres Geld.

Habe hier einen Gefunden und wollte mal hören, ob das generell mal eine Besichtigung Wert wäre.

Das Fahrzeug:

http://www.ebay.de/itm/VW-Touareg...47#ht_500wt_922

Ich bin irgendwie davon angetan, zumal es gleich bei mir in der Nähe steht.

Hat gut was an Ausstattung und vor allem meine heissbegehrte AHK! Gut das haben andere auch, aber ich finde, dass auf den ersten Blick eine ganz gute Preis-Leistung im Raum steht.

Wo können die Haken sein?

Wäre für eure Anteilnahme wirklich sehr dankbar.

Beitrag von „t-ray“ vom 20. März 2013 um 20:39

Hi,

grundsätzlich hört der sich ja nicht schlecht an. Mich würde persönliche stören, dass es keine abnehmbare AHK ist. Aber wenn due sie oft im Einsatz hast, stört das natürlich nicht.

Die Sitzausstattung ist "nur" die Standardversion, die glaube ich nur manuelle Verstellung und keine elektrische hat. Ich hatte diese in meinem ersten Touareg und mir war sie zu weich und bei längeren Fahrten taten mir meine Beine weh (eingeschlafen), ist aber sicher bei jedem anders.

Was soll denn Offroadpaket genau bedeuten? Ich finde er sieht ziemlich hoch aus für das normale Stahlfahrwerk.

Die Scheiben scheinen mit Tönungsfolie abgedunkelt zu sein.

Aber anschauen kann sicher nicht schaden. Serviceheft kontrollieren und wenn möglich jemanden mit VCDS dabei haben.

Beitrag von „Titt'nToni“ vom 20. März 2013 um 21:23

Juchuu! Danke dir schonmal für dein Statement!

Das mit der AHK ist ok...brauche sie häufig. Sitzverstellung manuell...ok, also ich bin sozusagen Alleinstellhalter auf dem Fahrersitz und der Beifahrer wird's verkraften.

Tönungsfolie?! Das kannst du so erkennen?! Ok, naja wenn's sauber gemacht ist...

VCDS wird eher das Problem sein. Kenne keinen der eines hat und bereit wäre mitzukommen.

Ich frag mal den Verkäufer ob ich mal damit zu VW fahren darf.

Schreckheft muss ich sowieso nachfragen, ob er überhaupt eines hat.

Ich fahr morgen um 17:00 mal hin.

Ich berichte dann.

Aber ich würde mich freuen, wenn jemand noch tips hat, auf was ich achten sollte/könnte.

Danke erstmal!!!!!!

Beitrag von „juma“ vom 20. März 2013 um 21:26

Servus,

fahr hin, schau dir das Auto an, mach eine Probefahrt (am besten zu einem Kfz-Sachverständigen) oder auch zu einer VW-Werkstatt, spende denen 20,- in die Kaffeekasse und lass den Fehlerspeicher und die Historie auslesen...

Der Verkäufer würde alleine durch seine Art des Schreibens keinerlei Vertrauen bei mir erwecken...aber vielleicht ist er ja dennoch redlich... 😞

Beitrag von „Arndt“ vom 20. März 2013 um 21:41

Ich kann mich dem Uli nur anschließen. Der Verkäuferr hökert auf ebay anscheinend nur mit PKW-Teilen. Macht den Eindruck eiens Ausschlächters. Wäre nicht meien erste Anlaufstelle.

Beitrag von „Titt'nToni“ vom 20. März 2013 um 21:43

Danke auch dir, Uli!

Was den Text angeht, bin ich ja schon glücklich, dass es sich nicht auf den ersten Blick um einen Teppichhändler handelt. Bitte nicht falschverstehen.

Aber gut, ich schau mal wies morgen läuft. Ich nehm das Geld mal mit und verkunde zunächstmal todsicheres Interesse. 😊

Beitrag von „Titt'nToni“ vom 20. März 2013 um 21:47

Arndt, danke! Das ist mir allerdings bei meiner Recherche auch schon misgünstig aufgefallen. Ich lasse mich dort mit einer gehörigen Portion Vorsicht blicken und tue mal völlig ahnungslos....also noch mehr als ich sowieso bin 😄

Ne im Ernst, is nicht der erste Wagen den ich kaufe...auf übliche Bauernfängereien falle ich nicht gleich rein. Is halt immer blos gut, von Leuten, die solch ein Fahrzeug schon länger besitzen, zu erfahren wo evt Problemzonen zu erwarten sind.

Beitrag von „Titt'nToni“ vom 20. März 2013 um 22:44

Verwirrt der Toni ist...

Der Verkäufer sagt, der Wagen hätte einen Zahnriemen. Ich dachte der R5 hätte ne Kette?!

Beitrag von „jamesbond“ vom 20. März 2013 um 22:59

Hallo,

das ist ein 8 Jahre alter Gebrauchter zu einem leidlich akzeptaplen Preis.

Hinfahren, probefahren und anschauen, ob offensichtlich unfallgeflickt wurde ... ob er halbwegs gepflegt aussieht und ob die km-Leistung einigermaßen nachvollziehbar ist.

Alles andere ist bei einem 8 Jahre alten Gebrauchtwagen "Glückssache". Wer mehr will, muss mehr ausgeben oder kleinere (neuere) Autos fahren.

LG
james

Beitrag von „Titt'nToni“ vom 20. März 2013 um 23:32

Naja, für mich ist der T1 eher ein Downgrade, aber er soll halt nicht gleich komplett auseinanderfallen.

Ich schau ihn mir an.

Beitrag von „jamesbond“ vom 21. März 2013 um 00:17

Der Preis ist ganz akzeptabel 🙌

LG
james

Beitrag von „t-ray“ vom 21. März 2013 um 05:57

[Zitat von Titt'nToni](#)

Verwirrt der Toni ist...

Der Verkäufer sagt, der Wagen hätte einen Zahnriemen. Ich dachte der R5 hätte ne Kette?!

Moin.

R5 und V10 haben weder Zahnriemen noch Kette sondern einen wartungsfreien Zahnradantrieb der Nockenwelle. Ist dafür aber ein bisschen lauter.

Beitrag von „Titt'nToni“ vom 21. März 2013 um 15:35

biggrin: four: biggrin: unk Cool, jetzt versteh ich überhauptnix mehr. Warum labern alle Verkäufer dann von Zahnriemenwechsel?! Confused ich bin

Beitrag von „alevuz“ vom 21. März 2013 um 17:11

Zitat von Titt'nToni

Warum labern alle Verkäufer dann von Zahnriemenwechsel?! Confused ich bin

...weil die meisten von diesen Schmalzköpfen sowieso Pseudoverkäufer sind und von wenig Ahnung haben.....

und noch viel weniger von Touaregs.....

zumal viele VW schon einen ZR haben und ein gewechselter Riemen immer ein gutes Verkaufsargument ist.....

Mir würden schon die 4 Endrohre reichen-ehrlich gesagt !

Kannst dir gleich das Kaltstartverhalten nach min. 12 stündigem Stillstand ganz genau ansehen.....oder besser gleich den Druckabfall messen (lassen).....

SG
Alevuz

Beitrag von „Titt'nToni“ vom 21. März 2013 um 22:56

So, also ich habe mir den Wagen heute angesehen. Ich war wirklich angenehm überrascht! Aussen wie innen in absolut makellosem Zustand.

Scheckheft penibel geführt, alles bei VW.

Der Besitzer war ein wirklich netter älterer Herr. Er ist der zweite Besitzer und hat den Wagen seit 2008.

wir vermuteten ja, dass es sich um einen etwas dubiosen Teilehändler handelt, aber ich konnte bei ihm zu Hause relativ schnell erkennen wo der Hase langläuft.....er sammelt ältere Mercedes und auch andere Fahrzeuge. Er hat einen ganzen Haufen Youngtimer auf seinem Anwesen in diversen Scheunen stehen.

Habe eine ca 30 minütige Probefahrt gemacht und dabei außer dem lauten R5 nichts feststellen können, nichtmal irgendein Geräusch vom Fahrwerk oder so.

Die 20 Zöller sind eingetragen und haben vorne neue Reifen und hinten "geht so" Reifen.

Die Scheiben sind tatsächlich nachträglich foliiert, aber echt exakt und ohne jegliche Staubeinschlüsse oder Luftblasen.

Alles funktioniert so wie es soll, auch die fernbedienbare Standheizung.

Als Nachteile würde ich bewerten, dass im September, oder in 8000km der nächste Service ansteht, die Felgen ein paar Kratzer haben und sowieso nicht meinen Geschmack treffen, die Hinterreifen nimmer so gut sind, die komischen Endrohre (ist aber sauber gelöst und dass..... keine Ahnung, das war's.

Habe immer noch Interesse an dem Wagen und preislich sind wir bislang bei 12000€ angelangt.

was meint ihr? Kann ich noch irgendwo auffinden Zahn fühlen?

Passt das Gesamtbild?

Beitrag von „WTDM“ vom 22. März 2013 um 00:20

Hallo Toni ,

Heckfenster + Kofferraumklappe getestet ob diese offen bleiben ? Dämpfer sind da die Schwachstelle .

Kardanwellenmittellager ist ja so ein beliebtes Ärgerniss. Gerade weil auch öfters mit Anhänger unterwegs sein willst .

Wurde schonmal die Wasserpumpe gewechselt ? Da gabs auch Probleme damit .

Der Motor hat zwar nen Kat aber kein Partikelfilter ! Also auch nur Euro3 und die gelbe Plakette !

Klimaanlage geht ? Ist zwar bei den jetzigen Temps nicht ganz so wichtig aber es könnte ja auch mal wärmer werden 😊

Radio/Navi : Ist das die CD oder DVD Version ? Halbwegs aktuelle CD/DVD dabei ? Wechsler funktioniert ?

Sind lauter Kleinigkeiten die richtig Geld kosten können .

gruß

Werner

Beitrag von „Titt'nToni“ vom 22. März 2013 um 11:45

Hallo,

also die Heckklappe und auch das Fenster gingen 1a nach so gut wie von selbst nach oben und blieben auch da.

Kardanwellenlagen wüsste ich nicht wie ich es testen könnte, aber ich habe eine Rechnung gesehen, da wurde ich Kardanwelle in 2010 ersetzt. Warum weis ich jetzt grad nicht, wurde laut Rechnung aber bei VW gemacht und ich denke, dass da dann auch das Lager geprüft, bzw ersetzt wurde?! Weis ich nicht.

Wasserpumpe war keine Rede von, wird noch die erste sein.

Klima läuft einwandfrei. Standheizung auch.

Navi CD war drin und ist von 2010.

Den Wechsler habe ich im Kofferraum gesichtet, habe ihn aber nicht durchschalten lassen. Ich benutze ohnehin nur die Aux Ausgänge bei Fahrzeugen, da ich Spotify auf dem iPhone benutze und darüber oder via iPod Musik höre. Der Aux Ausgang ist ja in der Mittelarmlehne.

Was man evt noch als nicht so sehr schön benennen könnte, obwohl es sehr sehr gut und sauber gelöst wurde, wären die Audi A6 Tagfahrlichter in den Lüftungsgittern der Frontstosstange. Aber gut....was soll's. Da hatte jemand mal Lust auf LED Tagfahrlicht und hat es aber sehr sauber realisiert. Funktioniert jedenfalls.

Ich werde mal sehen wie Preisflexibel der Herr noch ist, dann denke ich, werde ich mich auf den Kauf ggf einlassen und dann das Forum quälen mit allem was dann nach in nach an dem Bock die Grätsche macht 😊

Ich bedanke mich aber nochmal ausdrücklich bei jedem, der sich hier beteiligt oder beteiligt hat bislang!

Cheers Folks!

Beitrag von „Titt'nToni“ vom 22. März 2013 um 11:49

PS: Kurvenlicht/Abbiegelicht funktioniert auch, und die Xenons sind 2008/80.000km beim Kauf getauscht worden. Gut hell, keine Farbunterschiede etc.

Es war mal ein Unterdruckschlauch von was weis ich nicht was defekt....ist laut VW Rechnung auch ersetzt worden.

Mehr kann ich über den Koffer nicht sagen. Steht jedenfalls zumindest optisch extrem sauber, aber nicht nachlackiert!! da.

Beitrag von „WTDM“ vom 22. März 2013 um 11:56

Tja , da bleibt nur das mit dem Euro3 - gelbe Plakette übrig ?!

Evt. gibts ja noch die 17Zoll Felgen , die meist im Auslieferungszustand dabei waren , als schmankerl dazu ?

Ansonsten liest sich das über den Wagen nicht verkehrt .

gruß

Werner

Beitrag von „Hannes H.“ vom 22. März 2013 um 12:53

Hast du zufällig noch eine Rechnung von den letzten Wartungen gesehen? Die alten R5 TDI ohne DPF vertragen das Öl der Norm 507 nicht, da sich beim Befüllen die Plasmaschicht an den Zylinderwänden auflöst. Daher mal nachsehen welches Öl da immer genommen wurde, wenn ein 507er, dann lass die Finger davon, dann ist der Motortod vorprogrammiert.

MfG

Hannes

Beitrag von „Titt'nToni“ vom 24. März 2013 um 11:46

Ich habe das Ding heute dann gekauft. Jetzt bin ich mal gespannt.

[Hannes](#): schade, das habe ich zu spät oder gar nicht gelesen. Sollte ich dann trotz der Wartung besser gleich mal einen Ölwechsel machen?

Welches ist denn das beste Öl für den R5?

Ich geh parallel dazu aber auch mal durch die SuFu...

Beitrag von „Hannes H.“ vom 24. März 2013 um 12:51

Beim R5 ohne DPF ist ein Öl der Norm 506.01 vorgeschrieben, auf keinem Fall ein Öl nach der neuen Norm 507 einfüllen (Longlife III).

MfG

Hannes

Beitrag von „Titt'nToni“ vom 24. März 2013 um 14:12

Ich werde mal nachsehen, welches Öl nun darin verschwunden ist. Hoffe die Leute bei VW haben das richtige Öl verwendet. Longlife wird es bestimmt sein, aber welches, das weiss ich nicht.

Ich denke, ich werde das Öl vorsichtshalber rausschmeissen und neues einfüllen. Ich mache meine Ölwechsel eigentlich immer selbst und in einem Abstand von nicht mehr als 10.000km. Bei meinem jetzigen S4 Avant habe ich das Longlife Öl auch rausgeschmissen und auf Mobil1 0W40.

Beim Diesel muss ich natürlich schauen, was ich da anstatt der LL Plörre nehme.

Werde mal lesen...

Beitrag von „Darragh“ vom 24. März 2013 um 15:01

Hallo Toni

Wie Hannes schon schrieb:

Für den R5 ohne DPF **nur** ein Öl mit der VW-Zulassung (Norm) **506.01** verwenden.
Der Hersteller oder Abfüller des Öles spielt hierbei keine Rolle.

Beitrag von „Milan“ vom 24. März 2013 um 16:13

[Zitat von Titt'nToni](#)

Ich mache meine Ölwechsel eigentlich immer selbst und in einem Abstand von nicht mehr als 10.000km.

Bei meinem jetzigen S4 Avant habe ich das Longlife Öl auch rausgeschmissen und auf Mobil1 0W40.

Beim Diesel muss ich natürlich schauen, was ich da anstatt der LL Plörre nehme.

Werde mal lesen...

Warum willst du das Ändern ??

Meist das ist nicht gut genug für dein Auto ??

Gruß

Milan

Beitrag von „Titt'nToni“ vom 24. März 2013 um 17:27

Ich bin kein Freund von Longlifeölen und diesen langen Intervallen.
Ist ne persönliche Überzeugung.

Beitrag von „Milan“ vom 24. März 2013 um 17:40

Ok ist auch eine Einstellung hast du denn schlechte Erfahrung gemacht mit mit den LL Ölen ??
Wenn ja Berichte mal bitte

Gruß

Milan

Beitrag von „Philipp86“ vom 24. März 2013 um 18:02

Also n Kumpel fährt auch n S4 avant und der fuhr LL,dem ist die Kette gerissen..was das heißt weiß ja jeder,ich werd auch ne feste Intervalle von 150000km oder 1 mal im Jahr fahren...

Beitrag von „Hannes H.“ vom 24. März 2013 um 18:04

[Zitat von Philipp86](#)

Also n Kumpel fährt auch n S4 avant und der fuhr LL,dem ist die Kette gerissen..was das heißt weiß ja jeder,ich werd auch ne feste Intervalle von 150000km oder 1 mal im Jahr fahren...

Den Zusammenhang zwischen LL-Öl und einem Kettenriss kann ich nicht wirklich erkennen. Es gab aber Probleme mit den Gleitschienen und den Spannern bei den ersten Kettenmotoren bei Audi. Aus meiner Sicht wäre die Kette auch bei der Verwendung von kurzen Ölwechselintervallen gerissen.

MfG

Hannes

Beitrag von „Titt'nToni“ vom 24. März 2013 um 18:19

Philipp, du solltest aber nicht erst 150.000 km abwarten *lol*

Speziell beim V8 S4 ist es so, dass die Kette mit LL gerne mal anfängt zu rasseln. Ich hatte den Motor raus und alle Schienen und Spanner sowie die Kette neu gemacht. Nach 5000km rasselte sie wieder. Durch die 0W40 Viskosität war dann Ruhe.

Ich habe das LL dann bei einem Motoren Spezi analysieren lassen. Es bringt feinste Abriebe immer mit in den kompletten Kreislauf. Das neue Öl tut/tat dies nicht. Ein Phänomen, aber es war so. Seither versuche ich die LL Öle einfach zu vermeiden und spendiere meinen KFZ einfach frisches Öl in kurzen Intervallen.

Bums aus Ende. 😊

Beitrag von „Titt'nToni“ vom 24. März 2013 um 18:19

Aber wie gesagt, is ne Glaubensfrage und kein Gesetz. Und der Kettenriss beim Audi von dem Kumpel hatte sicherlich nichts mit dem Öl zu tun.

Beitrag von „Milan“ vom 24. März 2013 um 18:53

Auch ich bin der Meinung das es nichts mit dem Öl zu tun hat und wenn du wirklich was machen möchtest kannst du ja einen "vernünftigen" Papierfilter entwickeln und wirklich alle Schwebstoffe rausfiltern denn dann brauchst du das Öl theoretisch nie wechseln !!!! Auch das haben Tests ergeben!!!

Gruß Milan